



Elisabeth "Lisi" Ehrlich kam 1953 in der Skimetropole Kitzbühel in Tirol zur Welt und wuchs im nahen Dorf Aurach am schönen Erbhof "Branderhof" auf. Das Anwesen auf über 1000 Metern Seehöhe gilt als wahres Kultur- und Naturjuwel. Im hier seit 1972 geführten Familienbetrieb mit Wildpark und Gasthaus war Lisi von Anfang an mit großer Freude dabei.

Die Initialzündung für ihr kreatives und künstlerisches Schaffen geht auf ein Bergbild des Salzburger Künstlers Hermann Rastorfer zurück. Elisabeth liebte aber auch die Arbeiten der heimischen Maler Alfons Walde und Ernst Insam. Vor allem er war ihr Inspiration und Mentor für ihren eigenen malerischen Ausdruck, der sich vorwiegend mit naturalistischen Motiven der sie umgebenden Kitzbüheler Alpen mit dem imposanten Kaisergebirge auseinandersetzt. In einer weiteren Schaffensphase ab 2022 begann Elisabeth zudem, die heimische Tierwelt in unverwechselbarer Form zu interpretieren.





Francesco, 50x40 cm



Hirschnachwuchs im Gebirge, 40x30 cm



Hirschnachwuchs im Gebirge, 40x50 cm





Prinz am Schwarzsee I, 80x60 cm







Prinz im Frühling, 50x50 cm





Egbert, 80x60 cm Hirschdame, 40x50 cm



Alpaka Schorsch, 40x50 cm





Weiße Katze 40x30 cm



M. Hulot, 80x60cm



Kaiser in Orange, 100 x70 cm



Grasberge im Winter, 80x60 cm



Kaiser in Blue, 50x50 cm





Schwarzsee, 80 x 60 cm



Bäume vor Wildem Kaiser, 40x50 cm



Grasberge in Türkis, 50x50 cm



Blühende Bäume, 70 x 100 cm